

FRIEDRICHSTÄDTER

Das Stadionheft des Sportclubs



Landesklasse Ost
Dresdner Sportclub 1898
SC Borea Dresden
05. November 2022





Liebe Freunde des gepflegten Amateurfußballs,

ein mickriges Tor durften die Sportclub-Fans in den letzten drei Begegnungen bejubeln. Immerhin reichte das wenigstens auch für zwei Punkte aus den drei Topspielen. Eigentlich deutlich zu wenig, sagen diejenigen, die den Partien beiwohnen konnten. Denn die Enttäuschung sitzt natürlich tief nach dem unnötigen Ausgleichstreffer in der 94. Minute gegen Rotation. Zunächst wollten uns die Pieschener Gastgeber das Mitfiebern ja vollends vorenthalten. Dass nun ausgerechnet der TSS-RunenV die DSC-Anhänger als problematisch ein zu stufen versucht, ist mindestens aberwitzig, wenn nicht gar lächerlich! Naja sei's drum: wir werden uns wohl noch eine Weile mit deren pöbelnden Fans und Ordnern rumschlagen müssen.

Am Ende haben wir Punkte liegen lassen, weil unserem Team die notwendige Abgeklärtheit fehlt, um eben jene ekligen engen Spiele zu gewinnen (der Altersdurchschnitt lag bei knapp über 24 Jahren in der Vorwoche). Jedoch generieren wir weiterhin zu wenig zwingende Torgelegenheiten. Wenn etwas offensive Kreativität aufblitzt, fehlt letztlich die Entschlossenheit die abschließende Aktion auch auf den Schiedrichterbogen zu bekommen.

Immerhin die Abwehr steht recht stabil, denn man kassierte nur zwei Gegentreffer – beide durch maximal unglücklichem Foulelfmeter – gegen Crostwitz, Wesenitztal und Rotation. Spektakel bieten Aufeinandertreffen mit dem DSC laut Torverhältnis jedenfalls nicht. Dann eben gegen den aktuellen Tabellenführer. Zumindest das letzte Spiel beider Teams hatte maximalen Derby-Flair. Ganz soviel Action braucht euer Redakteur heute nicht. Lieber selbst mal einen dreckigen, erkämpften Sieg holen um das Landesklasse-Tableau richtig spannend zu gestalten!

Liebe Grüße, eure Redaktion des FRIEDRICHSTÄDTER – Das Stadionheft des Sportclubs

Inhalt

Landesklasse Ost	4
Tabelle und Ergebnisse, Gesangsbuch	
Das Team	5
Unser Kader für die Saison 22/23	
Friedrichs Ecke	6
Gerade Kurven?	
Spielplan 22/23	7
Die Hinrunde des Sportclubs im Überblick	



Rich tradition - low division

Impressum

Herausgeber:

Dresdner Sportclub 1898 e.V.
 Abteilung Fußball
 Magdeburger Str. 12
 01067 Dresden
 www.dresdner-sc.de
 0351/4905020

V.i.d.P.: Marcus Zillich

Redaktion & Layout: Falk Schiebel

















Autoren: Falk Schiebel, Hannes Wolf,

Bilder: Doreen Hartmann, Georg Wehse
 programmheft@dresdner-sc.de

Druck: Copyland Dresden

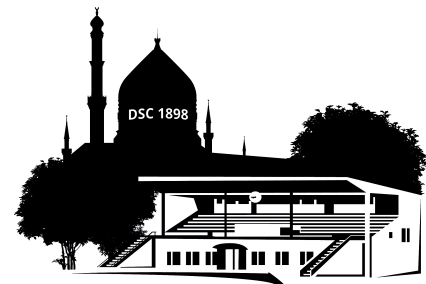
LANDESKLASSE OST

Tabelle nach dem 10. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SC Borea Dresden	9	6	2	1	31 : 14	17	20
↗ 2.	 FV Eintracht Niesky	9	5	4	0	21 : 7	14	19
↗ 3.	 SG Crostwitz 1981	9	5	4	0	16 : 4	12	19
↘ 4.	 TSV Rotation Dresden 1990	9	5	4	0	19 : 8	11	19
→ 5.	 SV Wesenitztal	8	5	0	3	22 : 13	9	15
→ 6.	 Dresdner SC 1898	9	4	3	2	14 : 9	5	15
↗ 7.	 Königswarthaer SV	10	3	4	3	22 : 25	-3	13
↘ 8.	 FSV 1990 Neu salza-Spremberg	9	3	2	4	18 : 14	4	11
↗ 9.	 VfB Weißwasser 1909	8	2	4	2	18 : 18	0	10
↘ 10.	 Hoyerswerdaer FC	9	2	3	4	13 : 18	-5	9
↘ 11.	 SG Weixdorf	9	2	2	5	16 : 26	-10	8
↗ 12.	 BSV 68 Sebnitz	9	2	2	5	13 : 32	-19	8
↘ 13.	 TSV Cossebaude	9	1	3	5	11 : 22	-11	6
↗ 14.	 Radeberger SV	10	1	3	6	19 : 32	-13	6
↘ 15.	 SV 1910 Edelweiß Rammenau	10	1	2	7	19 : 30	-11	5
→ 16.	 VfB Zittau zg.	0	0	0	0	0 : 0	0	0

Der 10. Spieltag in der Übersicht

SC Borea Dresden		VfB Zittau
SV Wesenitztal	1 : 2 (0 : 1)	SG Crostwitz 1981
Radeberger SV	4 : 3 (2 : 0)	FSV Neusalza-Spremberg
BSV 68 Sebnitz	2 : 0 (0 : 0)	TSV Cossebaude
Königswarthaer SV	3 : 2 (0 : 1)	Hoyerswerdaer FC
TSV Rotation Dresden 1990	1 : 1 (0 : 0)	Dresdner SC 1898
SV 1910 Edelweiß Rammenau	3 : 7 (2 : 5)	VfB Weißwasser 1909
SG Weixdorf	2 : 5 (0 : 2)	FV Eintracht Niesky



DSC Gesangsbuch

Unser Opa Fritzsche von 1910
war sein Leben lang beim Sportclub geseh'n.
Krankheit kannt' er gar nicht, niemals tat er
fehl'n. Sportclub unser Leben – ja wie ist das
schön! Zwei Mal war'n wir Meister und wir
holten auch den Pott. Nur der dumme Ulbricht
hat uns einmal gestoppt. Doch wir leben und so
wird's auch immer sein. Gott hat uns im
Herzen – den schwarz-roten Verein!

DAS TEAM

Unser Kader für die Saison 2022/23

Mit Cheesy ging die Post ab

	Nr.	Name	Geb.	seit	Spiele	Tore	Assists		
	28	Richard Koch	16.01.97	2016	2	-	-	Während die Erste den Sieg im	
TW	33	Johnny Nestler	01.08.91	2021	6	-	-	Stadtduell äußerst spät vergeigte,	
	23	Nick Nowack	25.02.94	2010	-	-	-	machten es die Jungs von Trainer	
	1	Ralph Schouppe	18.10.90	2017	1	-	-	Exner zur gleichen Zeit etwa 700	
		Luis Csaszar	15.02.04	2015	1	-	-	Meter entfernt cleverer. Unsere	
	3	Georg Grabs	03.02.00	2021	1	-	-	Zweite zeigte eine engagierte Partie	
	20	Linus Hauswald	07.04.03	2022	5	-	-	gegen die eher unliebsamen	
	4	Max Hilarius	27.12.87	2021	-	-	-		
Abwehr	15	Thomas Hönle	06.08.97	2020	8	-	1	Nachbarn vom Post SV. Trotz	
	16	Yannik Jüptner	04.01.93	2018	3	1	2	glücklicher, früher Führung der	
	32	Jakob Kretschmer	05.12.02	2017	6	-	-	schwarz-gelben Cottaer bestimmt	
	5	Thanh Long Nguyen	31.08.95	2003	9	-	1	der Sportclub das Spiel. Nach	
	37	Alexander Nodewald	27.08.95	2020	1	-	-	etlichen Chancen bekommt der DSC	
			Emilio Pereira	07.08.03	2022	1	-	-	
	31	Olaf Sieradzki	31.12.93	2002	6	1	2	nach reichlich einer halben Stunde	
		August T. Gawel	03.04.04	2015	1	-	-	einen Elfmeter zugesprochen. Berg	
	22	Pascal Hänisch	29.03.00	2017	7	-	-	verwandelt diesmal sicher. Zuvor	
	11	André Heinisch	03.11.84	2022	2	-	-	wurde Käseberg gefoult. Zur Pause	
	10	Dzenan Hot	24.07.04	2020	4	-	1	muss Kapitän Tietz vom Feld. In der	
Mittelfeld	24	Jan Philippe Jakobi	30.08.00	2018	-	-	-		
	13	Pjer Lucic-Jozak	20.04.04	2022	6	1	-	zweiten Hälfte ist das Spiel lange	
	6	Hannes Müller	05.03.00	2017	7	-	-	ausgeglichen. Zehn Minuten vor	
	17	Lorenz Neukirch	14.09.02	2021	5	-	-	Schluss stellt Exner die Taktik um –	
	18	Markus Pöthe	31.10.95	2021	5	-	-	gegen Post soll gewonnen werden.	
	27	Torik Elias Schütze	18.08.00	2018	8	1	-		
	8	Florian Werner	21.08.92	2021	1	-	-	Als zweiter Stürmer nach vorne	
	19	Bodo Zeiler	19.12.96	2022	5	-	-	beordert bereitet abermals Martin	
Sturm	7	Adib Al Akied	01.01.93	2015	9	2	2	Käseberg das Tor für Chacon	
		J. B. Chacon Villasmil	10.04.03	2021	1	-	-		
	9	Aleksandar Milic	17.03.88	2017	8	2	1	Villasmil vor. Wieder zurück in der	
	14	Robert Thomas	27.03.92	2014	4	-	-	gewohnten Ordnung können die	
	21	Julius Wetzel	09.02.94	2003	9	6	1	Friedrichstädter den Siegtreffer	
	Trainer: Tino Wecker		13.11.75	2021				relativ ungefährdet bis zum Schluss-	

Derbysieg gegen Rotation in letzter Sekunde entrissen

DSC: Koch - Zeiler, Nguyen, Schütze, Hauswald (85. Kretschmer) - Lucic-Jozak, Hot, Hänisch (63. Müller), Al Akied (73. Milic) - Wetzel, Thomas (63. Neukirch)

0:1 Wetzel (FE, 61.), 1:1 Baumann (FE, 90.+4)

pfiff verteidigen. Der Derbysieg bringt einen soliden achten Platz und damit den inoffiziellen Titel „Beste Zweite der Stadt“.

Gerade Kurven?

Unsere ausgerufenen Wochen der Wahrheit nähern sich ihrem Ende. Heute trifft der Sportclub im Stadtderby auf Spitzenreiter SC Borea. Die Nordlichter können wie der DSC auf sehr turbulente Jahre zurück blicken. Während der Absturz des DSC schon fast 20 Jahre zurück liegt, ist das bei Borea erst gute zehn Jahre her. Nach 15 Jahren Oberliga – in der ewigen Tabelle ist man immer noch Vierter – stiegen die Nordwindler 2012 aus finanziellen Gründen in die Sachsenliga ab. Zwei Jahre Stadtoberliga bildeten die bisherige Talsohle und seit 17/18 spielen wir gemeinsam in der Landesklasse Ost. Unterbrochen von unserem Abstecher 18/19.

Im letzten Jahr Zweiter, davor Dritter und 2019/20 Vierter müsste nach Adam Riese in dieser Saison der erste Platz für Borea folgen. Aber zu Zeiten Adam Rieses war von Fußball noch keine Rede und erst zum Ende der Saison wird man sehen, ob die Formkurve geradlinig verläuft. Kann eine Kurve überhaupt geradlinig verlaufen?

In jedem Fall steht Borea heute auf dem ersten Platz und wird gewillt sein, die gerade Kurve zu verfestigen. Zuletzt konnte man sich jedoch nur dank Schützenhilfe anderer Teams, zum Beispiel unserer, an der Tabellenspitze halten und von Verfestigen konnte keine Rede sein. Der Beton des ersten Platzes bröckelt. Nach einem beeindruckenden Saisonstart mit acht Spielen ohne Niederlage folgten zuletzt ein Unentschieden gegen Niesky und schließlich gar die erste Niederlage gegen Hoyerswerda. Und die Wochen der Wahrheit am Heiderand folgen erst noch. In den nächsten Wochen folgen Ansetzungen gegen Wesenitztal (5.), Rotation (3.) und Crostwitz (2.). Wie man sieht, sind wir heute bei einem Spiel mit Weichenstellungscharakter, um mal ein Eisenbahnbild zu malen. Sehr spannend!

Beim DSC hängt die Fahne nach drei eher unglücklichen

Spiele gegen Crostwitz, Wesenitztal und Rotation schon ein bisschen auf Halbmast. In diesen drei Begegnungen hat uns Fortuna arg im Stich gelassen. Gerade die drei Punkte letzten Sonntag waren eigentlich schon in Sack und Tüten. Chancen zum 0:2 gab es. Stattdessen gelang Rotation in der letzten Minute der Ausgleich per Elfmeter.

Unangenehm fielen am Wochenende zuvor die Gäste aus dem eigentlich idyllischen Dürrröhrsdorf-Dittersbach auf. Die Diagnose zur Ursache fällt nicht schwer.

Möglicherweise hält es sich um eine Überschneidung von Faktoren, die schließlich zu emotionaler Verkrüppelung führt. Abgeschiedene Tallage und überdurchschnittlicher Fleischkonsum aus der Wurstfabrik werden die beiden Hauptgründe sein. Hinzu kommt individuelle Veranlagung. Auch ich habe bei dem einen oder anderen Bärenfreund, gerade in der Corona-Krise, solche Persönlichkeitsveränderungen festgestellt. Bei unserer Gattung helfen da nur ausgeprägte Kuscheleinheiten und die Umstellung der Ernährung auf vorzugsweise Honigerzeugnisse. Wird bei den Menschen möglicherweise ähnlich sein. Also sendet Umarmungen und eure verbliebenen Halloween Süßigkeiten schnell ins Wesenitztal.

Nun: das Karma hat beim SV Wesenitztal bereits zugeschlagen. Das turbulente Spitzenspiel am vergangenen Wochenende gegen Crostwitz endete 1:2. Der Siegtreffer für die Gäste fiel durch Eigentor in der 82. Minute. Also unser sorbischer Verein legt echt eine beachtliche Performance an den Tag. Nach wie vor ohne Niederlage und nur vier Gegentore in neun Spielen. Ich trage zwar keine Hüte, aber: Chapeau!

Mit einem heutigen Sieg wären unsere Wochen der Wahrheit immer noch sehr erfolgreich. Wenn wir uns das Pech von den Stiefeln kratzen, dann ist da was drin heute.

Euer Friedrich

Friedrich ist das bärische Maskottchen des DSC. Er ist überall dabei, feuert die Mannschaften des Sportclubs an und gibt hier seine niemals überflüssigen Weisheiten und Ratschläge preis. Den Friedrich-Teddybär zum Kuschneln für zuhause gibt es an Heimspieltagen vor Ort oder im DSC-Fanshop.



SPIELPLAN 2022/23

Die Hinrunde des Sportclubs im Überblick

Pokal	Sa, 06.08.22	3:2	H	BSV 1968 Sebnitz
1	Sa, 13.08.22	2:1	A	Radeberger SV
2	Sa, 20.08.22	0:0	H	FSV 1990 Neusalza-Spremberg
3	Sa, 27.08.22	5:2	A	TSV Cossebaude
Pokal	Sa, 03.09.22	0:3	H	FC Eilenburg
4	Sa, 10.09.22	4:2	H	VfB Weißwasser 1909
5	Sa, 17.09.22	0:1	A	FV Eintracht Niesky
6	Sa, 01.10.22	2:1	H	Hoyerswerdaer FC
7	Absetzung			VfB Zittau
8	Sa, 15.10.22	0:0	H	SG Crostwitz
9	Sa, 22.10.22	0:1	H	SV Wesenitztal
10	So, 30.10.22	1:1	A	TSV Rotation
11	Sa, 05.11.22	14:00	H	SC Borea Dresden
12	Sa, 12.11.22	14:00	A	Königswarthaer SV 1990
13	Sa, 19.11.22	14:00	H	SG Weixdorf
14	So, 27.11.22	14:00	A	SV 1910 Edelweiß Rammenau
15	Sa, 03.12.22	13:30	H	BSV 1968 Sebnitz

Der 11. Spieltag der Landesklasse Ost im Überblick

Sa, 05.11.22 14:00		SV Wesenitztal	:		TSV Rotation Dresden 1990
14:00		Dresdner SC 1898	:		SC Borea Dresden
14:00		VfB Zittau zg.	:		Königswarthaer SV
14:00		Hoyerswerdaer FC	:		SG Weixdorf
14:00		FV Eintracht Niesky	:		SV 1910 Edelweiß Rammenau
14:00		VfB Weißwasser 1909	:		BSV 68 Sebnitz
14:30		TSV Cossebaude	:		Radeberger SV
So, 06.11.22 14:00		SG Crostwitz 1981	:		FSV 1990 Neusalza-Spremberg



Laiika

Café ★ Bar



Copyland

Die Druckzentrale in Dresden



Finde uns auf Facebook:
facebook.com/TeamBroSports



Der Teamsportler vor Ort

SPORTHAUS
Haubold

Siebenlehn · Nossener Str. 43 

Dein Partner im Netz

TEAMBRO

www.teambro.de

